

## **Pressemitteilung**

Ostpreussisches  
Landesmuseum

### **Land der dunklen Wälder. Ostpreußens Waldgebiete zwischen Märchen- und Wirtschaftswelt**

Beitrag des Ostpreussischen Landesmuseums zur Kampagne „Entdecken Sie unser Waldkulturerbe“ des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Ritterstraße 10  
21335 Lüneburg  
Telefon 04131-75995-0  
Telefax 04131-7599511

### **Vortrag von Dr. Christoph Hinkelmann in der Reihe „Museum erleben“**

**Dienstag, 15. November 2011, 14:30 bis 16:30 Uhr**

**Eintritt 5,- € (inkl. Kaffee, Tee und Gebäck)**

Zu unserem „Waldkulturerbe“ zählen auch die bis 1945 zu Deutschland gehörenden Waldgebiete in Ostpreußen. Obwohl sie nur 20% der Landesfläche ausmachten, haben sie eine große Bedeutung in der Wahrnehmung wie der Erinnerung, die sich zum Beispiel in der ersten Strophe des „Ostpreußenlieds“, in Ernst Wiecherts „Wälder und Menschen“, dem Mythos der Rominter Heide als „Jagdgebiet der Sehnsucht“ usw. ausdrückt. Zahlreiche fest im Kulturgut verankerte Märchen und Sagen spielen in den ostpreussischen Wäldern. Die masurischen Kiefernwälder und die „Große Wildnis“ am Ostrand der Provinz lieferten Nahrung, Rohstoffe und Handelsgut, ohne die die Besiedlung des Landes kaum denkbar gewesen wäre. Übrigens ist Holz, das vor 1945 aus den Wäldern in Masuren gewonnen wurde, z.B. im Hamburger Hafen und in Lüneburger Bauwerken bis heute zu finden.

Es würde uns freuen, wenn Sie in Ihrem Medium auf diesen Vortrag aufmerksam machen würden.

Mit Dank und freundlichen Grüßen

Dr. Christoph Hinkelmann  
Abt. Naturkunde/Landwirtschaft

---

#### **Das Ostpreussische Landesmuseum ...**

... thematisiert in Dauer- und Wechselausstellungen auf fünf Etagen Kultur und Historie einer Region von über 700 Jahren ostdeutscher Geschichte. Neben der historischen Abteilung werden Kunst, Kunsthandwerk und naturkundliche Aspekte von Ostpreußen mittels eindrucksvoller, seltener und schlicht wunderschöner Objekte aus einer reichhaltigen und vielfältigen Sammlung vorgestellt. Gefördert vom Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages und aus Mitteln des Landes Niedersachsen.

#### **Geöffnet:**

Dienstag – Sonntag 10:00 – 18:00 Uhr.

#### **Eintrittspreise:**

Erwachsene: 4,00 € / ermäßigter Eintritt: 3,00 € / Familienkarten: 6,00 €

Führungen: Wir bieten ein umfangreiches Angebot. Nähere Informationen im Internet oder telefonisch unter 04131 / 75 99 50.

Lüneburg, 06.10.2011